

**Formular  
„Vollmacht und Weisungen“**

**Vollmacht an die von der Heidelberger Beteiligungsholding AG  
für die ordentliche Hauptversammlung am 19. Mai 2015 benannten Stimmrechtsvertreter**

Bitte lesen Sie die nachstehenden Hinweise sorgfältig durch.

Möchten Sie nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen und auch keinen Dritten bevollmächtigen, können Sie mit diesem Formular ihr Stimmrecht durch Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft ausüben lassen.

Vollmacht/Weisungen an die von der Heidelberger Beteiligungsholding AG benannten Stimmrechtsvertreter bitten wir bis spätestens 18. Mai 2015 zu übermitteln an:

Heidelberger Beteiligungsholding AG  
Ziegelhäuser Landstraße 1  
69120 Heidelberg  
Telefax: +49 (6221) 64924-24  
E-Mail: info@heidelberger-beteiligungsholding.de

Vollmachts- und Weisungsformulare, die später als am 18. Mai 2015 bei der Gesellschaft unter o. g. Adresse eingehen, können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Aktionäre, die an der Hauptversammlung teilnehmen, können dort ebenfalls den von der Gesellschaft benannten Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen, das Stimmrecht aus ihren Aktien gemäß ihren Weisungen auszuüben.

Der von der Heidelberger Beteiligungsholding AG benannte Stimmrechtsvertreter kann und darf eine von Ihnen für die Hauptversammlung der Heidelberger Beteiligungsholding AG am 19. Mai 2015 erteilte **Vollmacht mit Weisungen nur ausüben, wenn Sie**

- dem Stimmrechtsvertreter ausdrücklich Weisungen für die Ausübung der Vollmacht erteilen,
- sich bis zum Ablauf des 12. Mai 2015 (24:00 MESZ) in Textform unter der nachstehenden Adresse: Heidelberger Beteiligungsholding AG, c/o Deutsche Bank AG, Securities Production General Meetings, Postfach 20 01 07, 60605 Frankfurt am Main, oder per Telefax: +49-69-12012-86045 oder per Email: wp.hv@db-is.com angemeldet haben und der Gesellschaft gegenüber dieser Adresse den von dem depotführenden Institut erstellten Nachweis erbracht haben, dass sie zu Beginn des 21. Tages vor der Hauptversammlung, also zu Beginn des 28. April 2015 (0:00 Uhr), Aktionär der Gesellschaft waren.

Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft können ausschließlich weisungsgebunden das Stimmrecht für Sie ausüben. Hierüber hinausgehende Aufträge werden Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft nicht ausführen.

Sofern Sie die Ausübung Ihrer Teilnahmerechte über den beschriebenen Rahmen hinaus wünschen, müssen Sie selbst an der Versammlung teilnehmen oder einen Dritten hierzu bevollmächtigen.

Auch nach Erteilung von Vollmacht/Weisungen sind Sie zur persönlichen Teilnahme an der Versammlung berechtigt.

**Vollmacht an den Stimmrechtsvertreter zur ordentlichen Hauptversammlung der Heidelberger Beteiligungsholding AG am 19. Mai 2015 in Heidelberg**

Ich/Wir \_\_\_\_\_  
Name(n) des/der Aktionär(s)(e) / Ort

bevollmächtigte(n)

die von der Heidelberger Beteiligungsholding AG benannten Stimmrechtsvertreter jeweils mit dem Recht, Untervollmacht zu erteilen, mich/uns in der Hauptversammlung der Heidelberger Beteiligungsholding AG am 19. Mai 2015, zu vertreten und das Stimmrecht für mich/uns in der nachfolgend unter „Weisungen“ aufgeführten Weise auszuüben oder ausüben zu lassen.

**Weisungen:**  
(zutreffendes bitte Ankreuzen)

Ich/Wir weise(n) den Stimmrechtsvertreter an, mein / unser Stimmrecht zu allen Tagesordnungspunkten/Beschlussgegenständen in Übereinstimmung mit den vom Vorstand und / oder Aufsichtsrat unterbreiteten Beschlussvorschlägen auszuüben.

**oder**

Ich/Wir erteile(n) dem Stimmrechtsvertreter zu den einzelnen Tagesordnungspunkten/Beschlussgegenständen die nachfolgenden Weisungen zur Ausübung meines/unseres Stimmrechts:

<b>Tagesordnungspunkt / Beschlussgegenstand</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTHALTUNG</b>
TOP 2 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2014 .....	( )	( )	( )
TOP 3 Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2014 .....	( )	( )	( )
TOP 4 Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2015.....	( )	( )	( )
TOP 5 Neufassung von § 3 der Satzung.....	( )	( )	( )

.....  
 Ort, Datum

.....  
 Namensunterschrift oder anderer  
 Abschluss der Erklärung im Sinne von § 126b BGB

Telefonnummer für Rückfragen: ..... (Angabe freiwillig)